

Presseinformation

Playland begrüßt das neue Killerspiele-Gesetz

München, 16. Juni 2008. Die Münchener Playland-Gruppe, einer der Pioniere auf dem Gebiet der Games-Fonds in Deutschland, begrüßt die Initiative des Gesetzgebers zum besseren Schutz Minderjähriger vor so genannten Killerspielen. "Das neue Gesetz wird einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Akzeptanz von Computer- und Videospiele in der Gesellschaft leisten", sagt Rudolf G. Wiesmeier, Initiator und Geschäftsführer der Playland Games Fonds, und "es unterstreicht die Bedeutung, die elektronische Spiele heute für die Gesellschaft haben."

Am Freitag vergangener Woche hat der Bundesrat die letzten Änderungen am Jugendschutzgesetz abgesegnet. Jugendlichen wird mit der neuen Regelung zukünftig der Zugang zu Gewalt verherrlichenden Video- und Computerspielen erschwert. Auf den Verkaufsverpackungen müssen ein entsprechender Warnhinweis und eine größere Angabe der Altersbeschränkung aufgedruckt sein. Die Angaben sollen dadurch auch bei einem flüchtigen Blick sofort ins Auge springen.

Playland produziert mit dem Kapital privater Anleger Spiele im Bereich Casual Games und Family Entertainment. Von herausragender Bedeutung ist der **Brain Builder** (http://www.gamesload.de/brain_builder) – das erste Spiel aus dem zweiten Playland Games Fonds, der noch bis Jahresende gezeichnet werden kann. Das Game wendet sich an eine breite Zielgruppe, an Menschen, die Spaß haben am Computerspielen und sich geistig fit halten wollen. Spielen wie **Brain Builder** gehört nach Expertenmeinung die Zukunft, sie weisen schon heute die größten Wachstumsraten am Spielmarkt auf.

Playland kann auf einen erfolgreichen Vorgängerfonds verweisen, den Playland Virtual Games Fonds. Bereits anderthalb Jahre früher als geplant durften sich die Anleger über die ersten Ausschüttungen freuen. Durch eine besondere Konstruktion fällt beim zweiten Playland Games

Fonds für die Anleger auf die laufenden Gewinne keine Ertragsteuer an – weder Einkommen- noch Abgeltungssteuer.

Rückfragen bitte an:

Playland Management GmbH
Campus West
Landsberger Straße 404
81241 München
Telefon 089-24 20 62 0
Telefax 089-20 400 27 10
www.playlandgames.de
info@playlandgames.de